

Sprache + Integration

in der Praxis für Lehrer und Lehrerinnen mit Deutsch als Fremdsprache

Kurs Referenz Nr.

EPG 7

Einstiegslevel

CEF Deutsch B1 bis C1

Unterrichtseinheiten

25 Einheiten/Woche

Kursstunden insgesamt

18,75 Stunden pro Woche

Maximale Klassengröße

12

Dieser Kurs ist von großem Nutzen für Lehrer, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die:

- ihre Deutschkenntnisse ausbauen wollen, um ihre Fähigkeit, Deutsch zu unterrichten, zu verbessern
- Methoden erörtern wollen, um ihre Schüler in allen Unterrichtsformen zu inspirieren und zu motivieren, egal ob im allgemeinen Fachunterricht oder in CLIL
- das Lernen trotz der vielen konkurrierenden Anforderungen interessant machen möchten, indem sie abwechslungsreiche und motivierende Unterrichtsinhalte innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers vermitteln
- Ideen mit Kollegen aus ganz Europa austauschen, um den Unterricht an ihren Schulen und die Lernergebnisse ihrer Schüler zu verbessern
- beabsichtigen, ein größeres Engagement der Schüler beim Lernen zu erreichen
- bestimmte Methoden für ihren Deutschunterricht benötigen. Diese reichen von der Binnendifferenzierung für Lernende mit unterschiedlichen sprachlichen Fähigkeiten und Lernvoraussetzungen bis hin zur Integration von Lernenden unterschiedlicher sozialer, gesellschaftlicher und kultureller Herkunft. Es werden auch Wege zur Koedukation erkundet und Zusammenarbeit mit Sonderpädagogen erörtert.
- sich sensibilisieren möchten für positive soziale Eingliederung von Schüler:innen in den Fremdsprachenunterricht.
- die die Kommunikation in deutscher Sprache zwischen Lehrern und Schülern verbessern möchten.

*Eignet sich auch für Grundschullehrer, die einen themenbezogenen Lehrplan verwenden

Ziele

- Verbesserung der Fähigkeiten und des Selbstvertrauens der Teilnehmer, um effizient und erfolgreich auf Deutsch zu unterrichten und zu kommunizieren
- Entwicklung und Festigung der eigenen Sprachkenntnisse der Teilnehmer
- Erwerb zusätzlicher kultureller Kenntnisse und Fähigkeiten, die genutzt werden können, um Sprachunterricht zu verbessern
- Sensibilisierung für den pädagogischen Umgang mit unterschiedlicher Sprachbegabung und Lerndisposition, mit Diversität, sozialer, kultureller, geschlechtlicher Ungleichheit.
- Vergleichen und Überprüfen von Methoden, wie benachteiligte Lernende integriert werden können
- Die Motivation der Schüler verbessern
- Förderung des Bewusstseins für zeitgenössisches Deutsch
- Herstellung von Verbindungen zwischen Lehrern mit unterschiedlichen europäischen Hintergründen, die die künftige Vernetzung und das Potenzial für Partnerschaften erleichtern
- Den Unterricht kreativer und interaktiver gestalten

Sprache + Integration

in der Praxis für Lehrer und Lehrerinnen mit Deutsch als Fremdsprache



Vorbereitung

Vorbereitende Modalitäten für den Kurs:

- Online-Beurteilung des Sprachniveaus
- Bedarfsanalyse
- Leseliste vor dem Kurs
- Online-Teilnehmerforum (Dialoge Erasmus+ auf Facebook)
- Vorkurs Kulturberatung
- Vorkurs Deutsch Praktische Vorkehrungen

Praktische Vorkehrungen

Vom Kursanbieter angebotene kursinterne Modalitäten

- Kursbetreuer
- Pädagogische Lernmaterialien inklusive
- Festlegung von Lernzielen
- Laufende Beurteilung und Bewertung, einschließlich Rückmeldung über den Fortschritt
- Anleitung und Beratung bei Hausaufgaben
- Kontaktperson
- Unterkunftsdienst
- Notfallnummer am Wochenende
- Optionaler zusätzlicher Sprachworkshop jeden Tag
- Stadtführung und Begrüßung
- Zugang zum Lern- und Medienzentrums der Schule

Ergebnisse

- Verbesserte deutsche Sprachkenntnisse: Lesen, Schreiben, Hören, Sprechen, fließend und genau
- Größeres Bewusstsein und Wissen über die deutsche Kultur, Kunst und das tägliche Leben
- Mehr Selbstvertrauen bei der Verwendung einer Fremdsprache im Unterricht
- Teamarbeit, zwischenmenschliche Eigenschaften
- Kenntnisse über andere europäische Bildungssysteme
- Besseres Verständnis der Bedürfnisse und des Verhaltens der Schüler im Unterricht
- Kenntnis des Erasmus+-Potenzials für die berufliche Entwicklung
- Werkzeuge für einen interaktiven Unterricht
- Methoden für inklusiven und integrativen Deutschunterricht

Follow-Up

Modalitäten nach dem Kurs

- Ein Zertifikat über die Teilnahme und die erbrachten Leistungen
- Europass Mobilität
- Test am Ende des Kurses und Programmbewertung
- Forum nach dem Kurs
- Möglichkeit, mit Online-Kursen fortzufahren

Sprache + Integration

in der Praxis für Lehrer und Lehrerinnen mit Deutsch als Fremdsprache

Kursinhalt

Das Nachmittagsmodul sensibilisiert die Teilnehmer für Deutschlerner mit unterschiedlichem Förderbedarf und zeigt Methoden auf, wie Lernende mit unterschiedlichem individuellen Zugang zur Sprache und ungleichem sozialen und kulturellen Hintergrund unterrichtet werden können. Auch im Kontext der koedukativen Zusammenarbeit mit Sonderpädagogen.

Intensiv Deutsch

Unterricht in kleinen Gruppen, der ein konzentriertes und gründliches Lernen der deutschen Sprache ermöglicht, fördert die Entwicklung aller Aspekte der deutschen Sprache - Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Die erlernten Sprachkenntnisse befähigen die Teilnehmer, effizient und erfolgreich auf Deutsch zu unterrichten und zu kommunizieren.

Eingliederung

Angewandte Methodik für den pädagogischen Umgang mit Lernenden verschiedener Begabungen und Herkünfte (Inklusion, Integration, sozialer Hintergrund, ...)

Beispielprogramm – 25 Unterrichtsstunden pro Woche

Dies ist ein Beispielprogramm, das an die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst werden kann.

Kursdauer 1 bis 4 Wochen – Kurskontaktstunden: 18,75 Stunden pro Woche.

Zweiwöchiger Kurs – Gesamtzahl der Kurskontaktstunden: 37,5 Stunden.

Woche 1	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5
08:30	Begrüßung & Bewertung des Sprachniveaus				
09:00 – 12:30	Themenorientierter Intensiv-Deutschunterricht zur interaktiven Förderung und Vertiefung aller Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Grammatik, Hören und Sprechen)				
Mittagspause					
13:30 – 15:25	Inklusion im Fremdsprachenunterricht (Hospitalität an einer Schule auf Anfrage und nach Verfügbarkeit möglich)	Freier Nachmittag für Selbststudium oder optionale Aktivitäten	Inklusion im Fremdsprachenunterricht	Freier Nachmittag für Selbststudium oder optionale Aktivitäten	Freier Nachmittag für Selbststudium oder optionale Aktivitäten
Samstag und Sonntag: INFORMELLES LERNEN: Persönliche Recherchen, kulturelle Besuche und Aktivitäten, Üben von Sprachkenntnissen					
Woche 2	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5
09:00 – 12:30	Themenorientierter Intensiv-Deutschunterricht zur interaktiven Förderung und Vertiefung aller Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Grammatik, Hören und Sprechen)				
Mittagspause					
13:30 – 15:25	Inklusion im Fremdsprachenunterricht (Hospitalität an einer Schule auf Anfrage und nach Verfügbarkeit möglich)	Freier Nachmittag für Selbststudium oder optionale Aktivitäten	Inklusion im Fremdsprachenunterricht	Freier Nachmittag für Selbststudium oder optionale Aktivitäten	Freier Nachmittag für Selbststudium oder optionale Aktivitäten
Samstag und Sonntag: Kultureller Ausflug: Ein ganztägiger Ausflug im 2-Wochen-Kurs enthalten (optional für 1-Wochen-Kurs)					

Dieser Kurs kann um bis zu 4 Wochen verlängert werden – maximal 75 Kursstunden.